



# Evangelisch- Freikirchliche Gemeinde Schwelm

Evangelisch.  
Frei. Kirche.

Gemeindebrief  
Mai 2022

*Sorgt euch um nichts, sondern in allen Dingen lasst eure Bitten in Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott kundwerden! Und der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, wird eure Herzen und Sinne in Christus Jesus bewahren.*

*Philipp 4,6-7*



**eine Mauer zur Bitte,  
zum Dank, zur Klage**  
(erstellt von der CityChurch Schwelm)



### PASTOR

**Dr. Klaus Bensel**

Tel. 02336 4729774

Mobil: 0177 1635301

E-Mail: klaus.bensel@efg-schwelm.de

### GEMEINDEÄLTETER

**Andreas Bastian**

E-Mail: andreas.bastian@efg-schwelm.de

### GEMEINDEDIAKONIN

**Monika Eckhoff**

Tel: 0163 6342389

E-Mail: monika.eckhoff@gmail.com

### BANKVERBINDUNG

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Schwelm

Spar- u. Kreditbank EFG, Bad Homburg

Kto.-Nr. 365106 • BLZ 500 921 00

IBAN: DE97 5009 2100 0000 3651 06

BIC: GENO DE51 BH2

## Impressum

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwelm, Westfalendamm 27, 58332 Schwelm

[www.efg-schwelm.de](http://www.efg-schwelm.de) • [www.facebook.com/EFG.Schwelm](https://www.facebook.com/EFG.Schwelm) • Tel. 02336-13028

Redaktion: Dr. Klaus Bensel (v.i.S.d.P.), Römerstr. 11, 58332 Schwelm

Fotos S. 1: U. Rahn; K. Bensel; [www.befg.de](http://www.befg.de); S. 3: B. Hüsken; Text: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, © 2016 Katholische Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: © Gemeindebrief-Druckerei; S. 4: U. Rahn; S.6: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de; S. 7: [www.befg.de](http://www.befg.de); [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com); <https://janprimke.de>

## Aktuelles zu den Corona-Schutzregeln im Gemeindehaus

Herzlich laden wir zu den Gottesdiensten sonntags um 10:30 Uhr ein.

Auch wenn es in vielen Bereichen Lockerungen der Corona-Schutzmaßnahmen gibt, sind die Corona-Infektionszahlen immer noch sehr hoch. Wir wollen vorerst an die bisherigen Vorsichtsmaßnahmen festhalten. Für die Gottesdienste ist die **3G-Regel** vorgeschrieben, d.h. diejenigen, die nicht mindestens zweifach geimpft sind oder genesen sind, benötigen einen Negativtestnachweis. Es gibt auch die Möglichkeit, vor dem Gottesdienst einen Schnelltest (unter Aufsicht) durchzuführen. Schüler gelten wegen der Schultestungen als getestet. Das Tragen zumindest einer medizinischen Maske ist verpflichtend, wir empfehlen FFP2-Masken.

Wem es nicht möglich ist, den Gottesdienst vor Ort mitzuerleben, der kann auch auf Youtube über den zugesandten Link oder auf der Gemeindehomepage oder auf der Gemeinde-App (<https://efgchwelm.communiapp.de/>) den Gottesdienst ansehen.

Wir wünschen allen Bewahrung, Gesundheit und viel Zuversicht.

„Hauptsache gesund!“ Dieser Wunsch begleitet mich in meiner Erinnerung als wichtigster Wunsch, den einem andere Leute übermitteln. Und in den Jahren der Corona-Pandemie hat dieser Satz wohl noch an Bedeutung gewonnen. Von daher finde ich es bemerkenswert, dass auch der Apostel Johannes diesen Wunsch einem seiner Mitarbeiter übermittelt. Hat sich also in 2.000 Jahren nichts geändert im Menschenleben?

Dann fiel mir ein kleiner Unterschied auf. Vor vielen Jahren fragte mich ein damaliger DIM-Mitarbeiter bei der Begrüßung: „Wie geht es deiner Seele?“ Ich war im ersten Moment etwas verwirrt, weil mir diese Frage noch niemand gestellt hatte und ich deshalb nicht auf eine Antwort vorbereitet war. Aber genau das ist der Gedanke, den der Apostel hier anspricht: Die Gesundheit unserer Seele ist der Maßstab für unsere Gesundheit und unser Wohlergehen überhaupt. So heißt es in einer

neueren Bibelübersetzung: „Ich wünsche dir, dass es dir in jeder Hinsicht gutgeht und dass dein Körper so gesund ist wie deine Seele.“ (NeÜ) Dabei greift Johannes auf das zurück, was er in der Zeit mit seinem Herrn erlebt hat: Jesus hat nicht nur körperlich geheilt, sondern mit der Sündenvergebung auch die Seele heil gemacht.

Wann hat dich zuletzt jemand danach gefragt, wie es deiner Seele geht? Dabei ist die Frage zurzeit so brennend wie selten. Im dritten Jahr Corona, mit Krieg in der Ukraine und den damit verbundenen Unsicherheiten leidet die Seele bei vielen Menschen. Für Kinder und Jugendliche geht dieses Problem durch die Medien, aber auch Erwachsene leiden. Und wir kennen auch im gemeindlichen Umfeld Menschen, deren Seele es nicht wohlergeht, unabhängig vom Lebensalter. Warum sind wir im Umgang miteinander an dieser Stelle so sprachlos? Ist es uns zu intim, nach unserem Seelenzustand zu fragen?



Bernd Hüsken

MONATSSPRUCH MAI 2022

**Ich wünsche dir in jeder Hinsicht Wohlergehen und Gesundheit, so wie es deiner Seele wohlergeht. 3. Johannes 2**



Fühlen wir uns unsicher? Oder fehlt uns das Bewusstsein für die Bedeutung dieser Frage? Dabei ist es in der heutigen Medizin bekannt, dass es einen engen Zusammenhang zwischen Körper und Seele gibt, z.B. im Bereich der sogenannten psychosomatischen Krankheitsbilder.

Der Monatsspruch gibt mir den Anstoß, diesen Blick für die Seele – die eigene, aber besonders auch die des anderen – neu in den Blick und vor allem ins Gebet

zu nehmen. Aus meiner subjektiven Sicht sind viele seelische Probleme unabhängig von einer medizinischen Diagnose seelsorgerliche Fragen, die auch mit Seelsorge „behandelt“ werden sollten. Lasst uns deshalb neu bei unseren Schwestern und Brüdern diesen Aspekt bewegen und uns darum kümmern, mit liebevoll anteilnehmenden Fragen und im persönlichen oder gemeinsamen Gebet. Wir kennen schließlich den, der um unsere Seele besorgt ist.



## Ökumenisches Friedensgebet

Jeden Samstag, 11.55 Uhr  
Bürgerplatz

Inmitten von Ohnmacht,  
Sprachlosigkeit und Furcht  
sind wir als Christinnen und Christen  
zur Klage und Fürbitte berufen.  
Wir sind gerufen, vor Gott zu schweigen  
und mit Gott zu ringen,  
Trost und Orientierung  
im Gebet zu suchen,  
für die Menschen in den Kriegsgebieten  
um den Frieden in der Welt zu beten.

Herzliche Einladung!

Eine Aktion der christlichen Kirchen in Schwelm



- Kraft, Bewahrung und Gesundheit in dieser Zeit;
- baldige Überwindung der Pandemie und Rückkehr zu mehr Normalität;
- Gottes Segen für die Gottesdienste, Gelingen bei Musik, Technik usw.;
- Weisheit und gute Ideen für segensreiche Veranstaltungen;
- die Gemeindeleitung und die erweiterte Gemeindeleitung;
- die beiden Deutschkurs für Migranten;
- die geplanten offenen Abende;
- eine Stärkung der Gruppen;
- die Kinder, Jugendlichen, jungen Erwachsenen;
- die Kranken;
- den Bürgermeister Stephan Langhard, den Stadtrat; die Landesregierung und für die Bundesregierung in Berlin;
- die Mission; Kerstin und Andreas Freudenberg in Leibnitz/Österreich; Manuela und Olaf Brellenthin (Südostasien);
- einen neuen geistlichen Aufbruch;
- Menschen in Not, für die verfolgten Christen;
- Frieden in der Ukraine; Bewahrung vor Eskalation; konstruktive Friedensverhandlungen; die Geflüchteten; Weisheit im Umgang mit allen politischen und wirtschaftlichen Folgen

## Geburtstage

Ganz herzlich gratulieren wir allen, die Geburtstag haben.

Wir wünschen  
Euch Kraft und  
Gesundheit,  
Gottes reichen  
Segen, dass  
Ihr die Liebe  
und Freund-  
lichkeit Gottes  
in besonderer  
Weise erfahrt.



***Denn du bist mein Fels und meine  
Burg, und um deines Namens willen  
wollest du mich leiten und führen.***

*Psalm 31,4*

Bundesgottesdienst

Dich schickt der Himmel

Sonntag, 29. Mai 2022

## Bundesgottesdienst 29. Mai 2022

Am 29. Mai findet um 10:00 Uhr ein digitaler Bundesgottesdienst zum Thema „Dich schickt der Himmel“ statt.

Predigen wird Dr. Maximilian Zimmermann, ab 1. September 2022 Dozent für Systematische Theologie an der Theologischen Hochschule Elstal

### Predigt zu Johannes 5: Heilung am Teich Betesda

„Wer zuerst kommt, wird gesund!“ Dieser Glaubenssatz bestimmt das Leben und das Leiden eines Menschen, der seit achtunddreißig Jahren krank am Teich Betesda liegt. Hier regiert Leistungsdruck im Wettbewerb um das Gesundwerden. Doch dann kommt Jesus. Der Himmel schickt ihn. In seinen Worten liegt etwas Neues. Kein Wettbewerb, kein Leistungsdruck. Und plötzlich kommt unerwartete heilsame Bewegung in das Leben eines Menschen am Rande des Teiches Betesda ...



*Pastor Dr. Maximilian Zimmermann  
Dozent für Dogmatik und Ethik an  
der Biblisch-Theologischen Akademie  
Wiedenest*

Moderiert wird der Gottesdienst von Fiona Waddell und Sebastian Rußkamp, Studierende der Theologischen Hochschule Elstal.

Die musikalische Gestaltung liegt bei Jan Primke und Band.

Im Rahmen unseres Gottesdienstes werden die Predigt und die Musik des Bundesgottesdienstes gezeigt.



# Abende mit Vortrag und Gespräch

um 19:00 Uhr gemeinsames Abendessen

um 20:00 Uhr Vortrag mit anschließendem Gespräch

**Do. 19.05.** „Über das Aussehen des Himmels wisst ihr zu urteilen, über die Zeichen der Zeit aber könnt ihr nicht urteilen?“ (Mt 16,13). Von „Zeichenwahn“ und christlicher Verantwortung“

*Dr. Maximilian Zimmermann  
Wiedenest und Elstal*



**Fr. 10.06.** „Alles wird gut!?“ — Die Frage nach der sogenannten „Allversöhnung“

*Wolfgang Klippert  
Wiedenest*



**Fr. 24.06.** „Die Offenbarung: ein Buch mit 7 Siegeln — Was sagt die Offenbarung über die Zukunft, die Welt und unser Leben?“

*Dr. Klaus Bensel  
Schwelm*



**Evangelisch-  
Freikirchliche Gemeinde  
Schwelm**

Evangelisch.  
Frei.Kirche.



Von Mitte April bis Anfang Juni sind unsere Gottesdienste an einem Themenheft unseres Bundes orientiert. Das Andachtsheft zu dem Thema mit einem täglichen Impuls liegt aus.

Dieses Andachts-Kalender-Notiztagebuch kann Euch in den sieben Wochen von Gründonnerstag bis Pfingsten begleiten. Jede Woche hat ein Oberthema, das ein Merkmal hervorhebt, wie Jesus seine Sendung konkret gelebt hat. Für jedes Wochenthema gibt es eine Predigt und Gesprächsanreize für Kleingruppen zum Download.

„Dich schickt der Himmel | Unterwegs notiert: ein Andachts-Kalender-Notiztagebuch“ ist eine Veröffentlichung, die „verbindet, prägt und vital hält. Wir haben daran mit viel Begeisterung gearbeitet!“, so Joachim Gnep, der Leiter unseres Dienstbereichs Mission, der dieses Projekt mit einem Team Ehren- und Hauptamtlicher gestaltet hat.

### **Woche 0: (14.-16.04.)**

Grundlegend (Gründonnerstag, Karfreitag, Karsamstag)

### **1. Woche: (17.-23.04.)**

Im Blick - Lukas 24: Ostern, der radikale Blickwechsel - Von Jesus lernen, genau hinzuschauen

### **2. Woche: (24.-30.04.)**

Am Tisch - Lukas 5,27-30 und Jesaja 25,6-8: Gott, der große Gastgeber - Von Jesus lernen, Gast und Gastgeber zu sein

### **3. Woche: (01.-07.05.)**

Amen und los - 1. Petrus 4,10/Matthäus 25 - Von Jesus lernen, anderen zu dienen

### **4. Woche: (08.-14.05.)**

Sanft und wütig - Johannes 2,13-17 - Von Jesus lernen, nicht alles zu dulden

### **5. Woche: (15.-21.05.)**

FürBeten - Römer 8,26-28 - Von Jesus lernen, für andere zu beten

### **6. Woche: (22.-28.05.)**

Du hast was zu sagen - Matthäus 28,16-20 - Von Jesus lernen, über Gott zu reden

### **7. Woche: (29.05.-05.06.)**

Begeistert - Genesis 2,7/Johannes 20,22 - Sich von Jesus begeistern lassen

In der zweiten Jahreshälfte planen wir einige sehr interessante Veranstaltungen.

Des Himmels General

Sonntag  
11. September  
19:30 Uhr

TZE-Theater

Die Gruppe war bereits im Februar 2020 bei uns zu einem inspirierenden und gut besuchten Theaterabend.

In September kommt das TZE-Theater mit einem neuen Stück zu uns.

„HORIZONTERWEITERUNG“  
aktuelles CD-Album bei [www.gerth.de](http://www.gerth.de)

CHRISTIAN LÖER

neue  
ChanceSongs  
von und  
mit

CHRISTIAN  
LÖER  
in concert

Das Konzert mit Christian Löer und Jan Primke, das leider wegen Corona abgesagt werden musste, wird im Herbst nachgeholt.

GOSPEL  
PROJEKT SCHWELM

NÄCHSTE GOSPELKIRCHE

HELMUT JOST  
RUTHILD WILSON

GOSPEL WORKSHOP  
INFO UNTER: 0172 2973043

SNACKS UND GETRÄNKE IM ANSCHLUSS

EVANGELISCH  
FREIKIRCHLICHE  
GEMEINDE  
SCHWELM  
mit Jesus leben  
- ihr anrede da sein

WESTFALENDAMM 27  
SCHWELM

Der Termin für die Gospelkirche und den Workshop wird noch bekanntgegeben.

Das SOMMERLOB wurde für dieses Jahr abgesagt.

Diese Termine gelten, sofern es die Corona-Lage zulässt. Änderungen vorbehalten.

Sonntag, **01.05.** 10:30 Uhr Gottesdienst; „Amen und los - 1. Petr 4,10 / Matth 25 - Von Jesus lernen, anderen zu dienen“, Predigt: Monika Eckhoff

Dienstag, **03.05.** 19:30 Uhr Shouts of Joy

Freitag, **06.05.** 19:30 Uhr Gebetsabend der Ev. Allianz

Samstag, **07.05.** 9:00 Uhr Klausurtag der erweiterten Gemeindeleitung

Sonntag, **08.05.** 10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; „Sanft und wütig - Johannes 2,13-17 - Von Jesus lernen, nicht alles zu dulden“, Predigt: Wilfried Eckhoff

Dienstag, **10.05.** 18:00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Dienstag, **10.05.** 19:30 Uhr Shouts of Joy

Sonntag, **15.05.** 10:30 Uhr Gottesdienst; „FürBeten - Römer 8,26-28 - Von Jesus lernen, für andere zu beten“, Predigt: Klaus Bensel

Dienstag, **17.05.** 19:30 Uhr Shouts of Joy

Mittwoch, **18.05.** 15:30 Uhr Seniorennachmittag; „Die Frauen der Reformatoren“ (Andrea Kallweit-Bensel)

Donnerstag, **19.05.** 20:00 Uhr Offener Abend: „Von Zeichenwahn und christlicher Verantwortung“, Dr. Max Zimmermann; Start um 19 Uhr mit gemeinsamem Abendessen

Sonntag, **22.05.** 10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, „Du hast was zu sagen - Matthäus 28,16-20 - Von Jesus lernen, über Gott zu reden“, Predigt: Rainer Hüsken

Dienstag, **24.05.** 18:00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Dienstag, **24.05.** 19:30 Uhr Shouts of Joy

Sonntag, **29.05.** 10:30 Uhr Gottesdienst; Videopredigt zu Johannes 5: Heilung am Teich Betesda; Dr. Maximilian Zimmermann

Dienstag, **31.05.** 19:30 Uhr Shouts of Joy

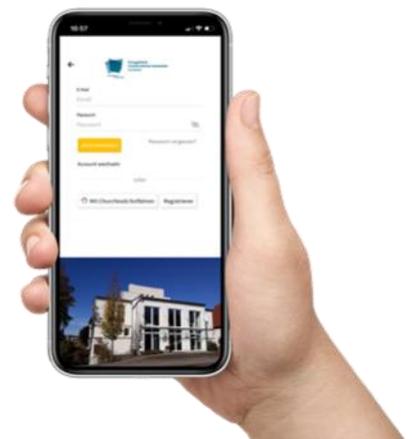
Die Jugend trifft sich in Absprache.

Auch Hauskreise und andere Gruppen treffen sich in Absprache.

Weitere Infos unter:

[www.efg-schwelm.de](http://www.efg-schwelm.de) und auf der Gemeinde-App

<https://efgchwelm.comuniapp.de/>



## Ukraine-Bitte

Frauke Bielefeldt

1 *em* *C* *G* *D*  
 Groß ist die Dun - kel - heit, die her - ein - ge - bro - chen.

5 *em* *C* *G* *D*  
 Angst und Not sind in die Glied - er ge - kro - chen.

9 *am* *em* *C* *G*  
 Hal - te uns nah bei dir. Weh - re der Angst in mir.

13 *am* *em* *C* *D* *em*  
 Füh - re uns jetzt und hier wie du ver - spro - chen.

18 *em9* *em* *em4* *em* *C* *D4* *D* *em* *C* *D4* *D*  
 nach Strophe 3: Herr, er - bar - me dich! Herr, er - bar - me dich!

weiter mit T13 ("halte das Unheil auf"), dann Strophe 4

2. Bosheit bedrängt die Welt, kennt keine Grenzen.  
 Stelle dich in den Weg, schütze die Menschen!  
 Du bist der wahre Fels, der die Macht in Händen hält,  
 Friedefürst, Hort und Held.  
 Wehre dem Bösen!

3. Du bist der Heilige in unsrer Mitte.  
 Vater der Herrlichkeit, hör unsre Bitte!  
 Halte das Unheil auf, schütze der Welten Lauf,  
 richt uns're Herzen auf,  
 stärk unsre Schritte! Herr, erbarme dich ...

4. Groß ist die Dunkelheit, die hereingebrochen.  
 Angst und Not sind in die Glieder gekrochen.  
 Dort, wo das Dunkel ist, strahl umso heller dein Licht.  
 Zeige dein Angesicht, wie du versprochen!

Frauke Bielefeldt, die ehrenamtliche Lobpreisleiterin der EFG Hannover-Walderseestraße, hat anlässlich des Kriegs das [Lied „Ukraine-Bitte“](#) komponiert und getextet. Einen Eindruck von dem Klage lied gibt es auf [Youtube](https://youtu.be/C5HOGG-uPgg). <https://youtu.be/C5HOGG-uPgg>

